

Digitalpakt - Wer ist schuld

Beitrag von „goeba“ vom 11. Dezember 2018 16:24

Wartungsvertrag: Im Kleinen gibt es Firmen, die einen Auftrag schon mal in einem Jahr abrechnen, im nächsten dann erst zuende durchführen. Über 10 Jahre wird sich darauf niemand einlassen, man muss dann ja den ganzen Betrag in einem Jahr versteuern.

Entscheidungen "von oben": Momentan beantragen wir von der Schule Gelder für irgendwas, und das wird dann genehmigt oder nicht. Der Schulträger hier arbeitet aber gerade an einem Medienentwicklungsplan, und es kann passieren, dass es dann plötzlich heißt "alle Schulen dieses Schulträgers bekommen jetzt Netzwerk von Firma XY", und alles was schon da ist, kommt in die Tonne.

Deswegen hätte ich lieber das Geld an die Schulen zur freien Verfügung. Wir haben z.B. schon eine ganz passable WLAN-Ausleuchtung sowie Netzwerk in der ganzen Schule (was allerdings modernisierungsbedürftig ist, da veraltet + unzuverlässig).

Das WLAN ist auch sehr gut erweiterbar, darauf haben wir geachtet (WLAN Controller, womit wir das ganze WLAN zentral administrieren können).

Ich fürchte aber, dass die 5 Mrd - so sie denn an den Schulen ankommen - kurzfristig verballert werden, und langfristig geht dann alles kaputt, wird nicht gewartet, nicht benutzt usw.